



Akte des HI.Stuhls - AFRIKA/TANSANIA - Bischof von Bukoba zurückgetreten und Nachfolger und Apostolische Administrator von Singida ernannt

Vatikanstadt (Fidesdienst) – Papst Benedikt XVI. hat am 15. Januar 2013 den von Bischof Nestorius Timanywa von Bukoba (Tansania) entsprechend Can. 401 § 1 des CIC eingereichten Rücktritt angenommen und den bisherigen Bischof von Singida, Desiderius M. Rwoma, zu seinem Nachfolger und zum Apostolischen Administrator „sede vacante et ad nutum Sanctae Sedis“ der Diözese Singida ernannt.

Bischof Desiderius M. Rwoma wurde am 8. mai 1947 in Ilogero in der Diözese Bukoba geboren. Er besuchte das Vor-Seminar in Rutabo (1962-1963) und das Kleine Seminar in Rubya (1964-1967). Danach studierte er Philosophie am Großen Seminar in Ntugamo, Bukoba (1968-1969) und Theologie am Großen Seminar in Kipalapala (1970-1974). Am 28. Juli 1974 wurde er zum Priester geweiht und in die Diözese Bukoba inkardiniert. Danach hatte er folgende Ämter inne: Vikar in Hashambya (1974-1975); Lehrer am Kleinen Seminar in Rubya (1975-1976); Student des Pastoralzentrums Gaba, Eldoret, Kenia (1977); Lehrer am Kleinen Seminar in Rubya (1978-1980); stellvertretender Rektor des Bildungszentrums (1980-1984); Kaplan der Teresian Sisters in Bukoba (1984-1987); Rektor des Kleinen Seminars in Rubya (1987-1997). Von 1997 bis 1999 Generalvikar in Bukoba. Am 19 April 1999 wurde er zum Bischof von Singida ernannt und am 11. Juli desselben Jahres empfing er die Bischofsweihe. (SL) (Fidesdienst 16/01/2013)